

London, 29. September 2016

## Primetals Technologies liefert Stranggießanlage und Sekundärmetallurgie für MMKI

- **Produktionskapazität für Brammen wächst auf vier Millionen Jahrestonnen**
- **Projekt beinhaltet zweisträngige Brammenstranggießanlage, Doppelpfannenofen, Legierungsmittelanlage und Entstaubung**
- **Produktspektrum wird erweitert**
- **Übergreifende Heat-Pacing-Lösung koordiniert Stahlerzeugung und Gießbetrieb**
- **Reingasstaubgehalt wird reduziert**

Der ukrainische Stahlerzeuger PJSC "Ilyich Iron and Steel Works of Mariupol" (MMKI) hat Primetals Technologies damit beauftragt, eine Brammenstranggießanlage, einen Doppelpfannenofen mit Legierungsmittelanlage und die zugehörige Entstaubungsanlage zu liefern. Die vorausgegangenen Aufträge über das Basis- und das Detailengineering, die Primetals Technologies 2014 beziehungsweise 2015 erhalten hatte, wurden bereits erfolgreich abgeschlossen. Die zweisträngige Gießanlage CC4 ist für eine jährliche Produktion von 2,5 Millionen Tonnen Brammen ausgelegt. Damit kann MMKI die Erzeugungskapazität auf rund vier Millionen Jahrestonnen ausbauen und sein Produktportfolio flexibler gestalten und erweitern, beispielsweise um HC-, UHC- und ULC- Stähle. Eine Level-3-Heat Pacing Lösung koordiniert Stahlerzeugung und Gießbetrieb.

Der Stahlerzeugung bei MMKI erfolgt mit Hilfe von drei LF(BOF)-Konvertern. Die Einstellung der gewünschten Stahlgüte sowie der korrekten Gießtemperatur erfolgt mithilfe des neuen 145-Tonnen-Doppelpfannenofens von Primetals Technologies und der zugehörigen Legierungsmittelanlage. Ein Transformator mit einer Nennleistung von 28 MVA stellt die elektrische Energie für den Pfannenofen bereit. Damit lässt sich eine Heizleistung von 4,5 °C pro Minute erreichen. Zur Reinigung der Abgase der Sekundärmetallurgie dient eine Entstaubungsanlage von Primetals Technologies. Mit dem Abschluss des Projekts wird sich die Umweltsituation in der Stadt Mariupol, dem Sitz von MMKI, verbessern. Nach der Inbetriebnahme der neuen Ausrüstungen wird die Blockgussanlage stillgelegt und das Blockwalzwerk geschlossen. Die Entstaubungsanlage wird den Staubgehalt der Abgase auf maximal

**Primetals Technologies, Limited**  
A joint venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners  
Communications  
Leitung: Heiko Huensch

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road  
W4 5YS London  
United Kingdom

zwölf Milligramm pro Kubikmeter reduzieren, während ukrainische Standards bis zu 50 Milligramm pro Kubikmeter und europäische Standards bis zu 30 Milligramm pro Kubikmeter erlauben.

Der Lieferauftrag für die Brammenstranggießanlage umfasst sämtliche Einrichtungen vom Pfannendrehturm inklusive Verteilerwagen bis zur Auslaufzone mit Maschinen zum Wiegen, Brennschneiden, Markieren und Entgraten. Die Stranggießanlage von Primetals Technologies hat einen Maschinenradius von neun Metern und eine metallurgische Länge von 29,8 Metern. Sie vergießt Brammen mit Dicken von 170 und 250 Millimetern, die Brammenbreiten bewegen sich zwischen 900 und 1.550 Millimetern. Die maximale Gießgeschwindigkeit beträgt 2,2 Meter pro Minute. Verarbeitet werden peritektische, peritektische legierte Stähle, niedrig-, mittel-, hoch- und ultrahochgekohte Güten sowie mittelgekohter, legierter Stahl. Ausgestattet ist die Gießanlage mit der automatischen Gießspiegelregelung LevCon, einer geraden Smart-Mold-Kassettenkokille mit dem Technologiepaket DynaWidth zur Online-Anpassung der Brammenbreite und dem Dynaflex-Kokillenzillierer. Die Strangführung ist mit Smart-Segmenten und I-Star-Rollen ausgerüstet. Dort kommen auch DynaGap Soft Reduction, das Sekundärkühlmodell Dynacs 3D sowie DynaJet-Düsen zum Einsatz. Dies ermöglicht es MMKI, eine Vielzahl verschiedener und qualitativ hochwertiger Güten mit verbesserter Brammeninnenqualität zu produzieren.

MMKI ist eines der größten Hüttenwerke in der Ukraine. Das Unternehmen erzeugt eine breite Palette von Flachprodukten aus Kohlenstoffstählen, niedrig legierten und legierten Güten für verschiedene Anwendungen, darunter Grobblech für Pipelines, den Schiffbau, Druckbehälter oder die Bauindustrie sowie warm- und kaltgewalzte Bleche und Bunde. In Mariupol ist bereits seit 2006 die ebenfalls von Primetals Technologies errichtete und in Betrieb genommene Brammenstranggießanlage CCM#3 in Betrieb.



Einsträngige Brammenstranggießanlage CC3M# von Primetals Technologies bei PJSC “Ilyich Iron and Steel Works of Mariupol” (MMKI), Ukraine. Primetals Technologies liefert jetzt auch die Brammenstranggießanlage CC4 und sekundärmetallurgische Anlagen an MMKI

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

[www.primetals.com/press/](http://www.primetals.com/press/)

#### **Kontakt für Journalisten:**

Dr. Rainer Schulze: [rainer.schulze@primetals.com](mailto:rainer.schulze@primetals.com)

Tel: +49 9131 9886-417

Folgen Sie uns auf Twitter: [twitter.com/primetals](https://twitter.com/primetals)

**Primetals Technologies, Limited** mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter [www.primetals.com](http://www.primetals.com).

**Primetals Technologies, Limited**  
A joint venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners  
Communications  
Leitung: Heiko Huensch

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road  
W4 5YS London  
United Kingdom